**ANTRAG**

**auf Durchführung einer videobasierten Disputation (VD)**

**an der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus - Senftenberg (BTU)**

**während des eingeschränkten Hochschulbetriebes aufgrund der Corona-Pandemie**

Bitte diesen Antrag nur per E-Mail an die/den Vorsitzende/n der Promotionskommission senden mit folgendem Text (Bei Auswahl bitte nichtzutreffendes löschen!):

Betreff:

**ANTRAG auf Durchführung einer videobasierten Disputation (VD)**

Hiermit beantrage ich die Durchführung meiner Disputation im Promotionsverfahren zur Erlangung des Doktorgrades … auf der Grundlage der Annahme meiner Dissertation mit dem Titel … durch die Promotions-/PhD-Kommission

# als videobasierte Disputation

und erkläre ausdrücklich, dass mir Folgendes bekannt ist und ich die Bedingungen anerkenne:

Der Antrag auf Durchführung der VD erfolgt freiwillig. Wenn ich den Antrag nicht stelle, wird die betreffende mündliche Prüfung in der regulären Form nach Wiederaufnahme des regulären Lehr- und Prüfungsbetriebes so zeitnah wie möglich durchgeführt.

Die VD wird nur durchgeführt, wenn alle beteiligten Prüfenden der VD zugestimmt haben, die für die Disputation nach den jeweiligen Prüfungsbestimmungen festgelegten Zulassungsvoraussetzungen erfüllt sind und die von der BTU festgelegten technischen Voraussetzungen sowie ein geeigneter Raum bereitstehen.

Die VD ist nur möglich, wenn alle Teilnehmenden miteinander per Video in der für die Prüfung erforderlichen Qualität kommunizieren können.

Ich muss mich zu Beginn der Prüfung durch Vorzeigen eines mit Lichtbild versehenen Ausweisdokuments (vorzugsweise Personalausweis oder Reisepass) identifizieren.

Die Disputation wird abgebrochen und der Prüfungsversuch gilt als nicht unternommen, wenn die technische Verbindung nicht hergestellt oder eine technisch bedingte Unterbrechung der Prüfung nicht kurzfristig innerhalb weniger Minuten behoben werden kann. In diesem Fall besteht kein Anspruch auf Durchführung eines weiteren Versuchs.

Ich versichere, dass ich die Prüfung ohne fremde Unterstützung absolvieren und keine unerlaubten Hilfsmittel verwenden werde.

Sollte während der Prüfung ein Täuschungsversuch festgestellt werden, wird die Disputation sofort abgebrochen und gilt als mit „nicht bestanden“ bewertet.

Mit freundlichen Grüßen

(Name, Vorname)

**Hinweis an die/den Vorsitzenden der Promotionskommission:**

**Bestätigung durch die/den Vorsitzende durch Beantworten des Antrages mit Angabe des Prüfungstermins an die/den Antragsteller\*in und cc. an die Mitglieder der Promotions-kommission.**

**Die Hochschulöffentlichkeit ist unabhängig davon in geeigneter Weise über den Termin der Disputation zu informieren und um Mitteilung des Teilnahmewunsches per E-Mail an die/den Vorsitzenden der Promotionskommission zu bitten.**